

Lebendige seeelsorge

Spirituellel Missbrauch

THEMA

- 146 **Missbrauch von Menschen oder Missbrauch von Macht?**
Zur fundamentalen Bedeutung eines personenbezogenen Verständnisses von spirituellem Missbrauch
Von Doris Reisinger
- 152 **Spiritueller Missbrauch in der evangelischen Kirche**
Von Rainer Kluck und Helge Staff
- 158 **Spiritueller Missbrauch: Konfessionsspezifische Risiken und interkonfessionelle Gemeinsamkeiten**
Die Replik von Doris Reisinger auf Rainer Kluck und Helge Staff
- 160 **Spiritueller Missbrauch: Wenn die Würde angetastet wird**
Die Replik von Rainer Kluck und Helge Staff auf Doris Reisinger
- 162 **Missbrauch des Gewissens erkennen**
Von Samuel Fernández

PROJEKT

- 168 **Den Glutkern des eigenen Glaubens reflektieren**
Beobachtungen zu Fortbildungen zum Thema spiritueller Missbrauch
Von Barbara Haslbeck

INTERVIEW

- 174 **„Wir müssen in der Kirche für eine Kultur der Anerkennung und Förderung der spirituellen Selbstbestimmung sensibilisieren“**
Ein Gespräch mit Bischof Heinrich Timmerevers

PRAXIS

- 179 **We are family**
In den Fängen toxischer Gemeinschaften
Von Stephanie Butenkemper

- 184 **Vorsicht Falle!**
Täter-Opfer-Umkehr in der Seelsorge wehren
Von Peter Hundertmark
- 189 **„... da Sie versprochen haben, dem Weg zu folgen, den ich Ihnen zeigen werde“**
Berufungsklä rung als vulnerable Lebensphase
Von Regina Heyder
- 194 **Spiritueller Missbrauch in Geistlichen Gemeinschaften**
Von Judith Könemann
- 198 **Prekäre Normalitäten in der katholischen Kirche**
Von Julia Knop

SEELSORGE UND DIASPORA: BONIFATIUSWERK

- 204 **Über die Anerkennung von Betroffenen spirituellen Missbrauchs**
Von Klaus Mertes SJ

FORUM

- 209 **Die Proteste gegen die Räumung des Weilers Lützerath**
Eine kleine theologische Nachlese
Von Jan Niklas Collet und Georg Sauerwein

IN SERIE

- 214 **Kurze Geschichten aus dem komplexen Universum der Liebe**
Warum es sich lohnt, *Modern Love* anzuschauen
Von Katharina Karl

NACHLESE

- 216 **Buchbesprechungen**
- 220 **Impressum**

POPKULTURBEUTEL

- 223 **Gott suchen**
Von Matthias Sellmann



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**



Die Lebendige Seelsorge ist eine Kooperation zwischen Echter Verlag und Bonifatiuswerk.



Ute Leimgruber
Herausgeberin

Viele Betroffene spirituellen Missbrauchs berichten davon, dass die Täter*innen „den unantastbaren Raum“ (Sophia Weixler) in ihnen betreten und zerstören. Spiritueller Missbrauch kann sexuellen Missbrauch vorbereiten, flankieren, inszenieren und legitimieren. Spiritueller Missbrauch kann aber auch für sich stehen und stellt ein eigenes Vergehen dar. Er findet in Beichte, Seelsorge und geistlicher Begleitung, in Orden und Neuen Geistlichen Gemeinschaften statt. Die Folgen für die Betroffenen sind oft katastrophal.

Die fundamentale Bedeutung eines personenbezogenen Verständnisses von Missbrauch erläutert gleich zu Beginn des Heftes Doris Reisinger: Analog zum Begriff des sexuellen Missbrauchs, bei dem das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung verletzt wird, lässt sich spiritueller Missbrauch als Verletzung des spirituellen Selbstbestimmungsrechts oder „als ein gewaltsames Eindringen in die spirituelle Intimsphäre einer Person“ (Doris Reisinger) definieren. Die Frage nach konfessionellen und institutionellen Risikofaktoren von spirituellem Missbrauch in der evangelischen Kirche diskutieren im Anschluss daran Rainer Kluck und Helge Staff. Wie gefährlich der Missbrauch des Gewissens sein kann, und wie wichtig es ist, diesen zu erkennen, macht Samuel Fernández deutlich. Barbara Haslbeck gibt wichtige Einblicke in Fortbildungen zum Thema spiritueller Missbrauch. Im Interview plädiert Bischof Heinrich Timmerevers für eine umfassende Förderung spiritueller Selbstbestimmung. Im Praxisteil analysiert Stephanie Butenkemper die manipulativen Strategien und gefährlichen Strukturen toxischer Geistlicher Gemeinschaften. Peter Hundertmark richtet den Blick auf Seelsorge im Umgang mit Missbrauchsbedingten und macht klar, dass die Pathologisierung der Opfer und eine Täter-Opfer-Umkehr durch professionelles Verhalten zu verhindern sind. Regina Heyder beleuchtet ‚Berufungsmissbrauch‘ als manipulativen Eingriff in eine besonders vulnerable Lebensphase und Judith Könemann lenkt den Fokus auf Geistliche Gemeinschaften als eigenständiges Forschungsfeld von spirituellem Missbrauch. Wie alltäglich und ‚normal‘ Systeme und Strukturen von Missbrauch in der katholischen Kirche sind, wird im Beitrag von Julia Knop deutlich. Mit dem Text von Klaus Mertes SJ und der Perspektive der Betroffenen endet der thematische Schwerpunkt dieses Heftes. Wir hoffen, damit einen Beitrag zu einem tieferen Verständnis des Phänomens spiritueller Missbrauch als auch zur Auseinandersetzung mit umfassenden Präventions- und Interventionsmaßnahmen in den christlichen Kirchen zu leisten.

Take care!

Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ute Leimgruber'.

Prof.in Dr.in Ute Leimgruber